

Einige Bemerkungen zu *Cynthia cardui* (LINNAEUS, 1758) mit mehr als fünf postdiscalen weißen Makeln auf der Oberseite der Vorderflügel (Lep., Nymphalidae)

von B.J. Lempke, Slufter 67, NL-1025 VW Amsterdam

Die Abbildung eines Exemplars mit sieben postdiscalen weißen Makeln auf der Oberseite der Vorderflügel in *Melanargia*, 4 (2): 41, 1992, erinnerte mich daran, daß schon vor etwa 60 Jahren der damals sehr bekannte italienische Lepidopterologe Dr. R. VERITY zwei *cardui*-Formen mit überzähligen weißen Makeln beschrieb (*Entomologists' Rec.J.Var.*, 31: 198, 1919). Die erste hat einen extra Makel unter dem normalen fünften. Diese Form ist nicht gemein, aber ich sah sie in mehreren holländischen Sammlungen. Die andere mit der vollständigen Reihe von sieben, wie das Exemplar von Herrn Dr. VITT, Bad Godesberg, abgebildet bei KINKLER (1992): Bemerkenswerte Falterfunde und Beobachtungen im Arbeitsgebiet der Arbeitsgemeinschaft rheinisch-westfälischer Lepidopterologen e.V., muß sehr selten sein. Ich kenne nur ein holländisches Exemplar.

Salweide als Futterpflanze der Raupe des Argus-Bläulings - *Plebejus argus* (LINNAEUS, 1758) (Lep., Lycaenidae)

von Helmut Kinkler, Schellingstr. 2, 5090 Leverkusen 1

Zusammenfassung: Für den Argus-Bläuling *Plebejus argus* (LINNAEUS, 1758) wurde die Salweide (*Salix caprea*) als Raupen-Futterpflanze im Freiland festgestellt. Anhand von Zuchten konnte diese Beobachtung bestätigt werden. Bei der Ameisenart, die zusammen mit den Raupen und Puppen aufgefunden wurde, handelt es sich um *Lasius niger* (LINNAEUS, 1758).

Summary: Great Sallow as a food-plant for the caterpillar of the silver-studded Blue - *Plebejus argus* (LINNAEUS, 1758) - Great Sallow (*Salix caprea*) was established in open country as a caterpillar food-plant for the silver-studded Blue *Plebejus argus* (LINNAEUS, 1758) This observation could be confirmed by rearing. The species of ant which was found together with the caterpillars and chrysalides is *Lasius niger* (LINNAEUS, 1758)

Anläßlich einer Schmetterlings-Führung des Kreisverbandes Natur- und Umweltschutz e.V. Euskirchen in unser Schmetterlingsreservat "Ehemaliger Bahnhof Ahrdorf " in der Eifel (NRW) am 7.6.1992, konnten die Teilnehmer eine neue, in der mir bekannten Literatur bisher nicht beschriebenen Futterpflanze für *Plebejus argus* (LINNAEUS, 1758) feststellen.

An diesem Tage sollten neben den tagfliegenden Falterarten auch einige Arten als Raupen gezeigt werden. Zunächst wurde unter den Hufeisenklee-Polstern (*Hippocrepis comosa*) nach Raupen des hier häufigen Silbergrünen Bläulings - *Lysandra coridon* (PODA, 1761) gesucht und auch sofort unter den ersten Pflanzen gefunden.

Viel länger dauerte die Suche nach den Raupen des hier sehr häufigen Argus-Bläulings - *Plebejus argus*. Diese mußten allerdings zu dieser Zeit auch zum größten Teil schon in der Puppe liegen, flogen doch wegen der bis dahin sehr warmen Witterung im Frühjahr immerhin schon mindestens 50 Falter (zur Hauptflugzeit Ende Juni kann man hier einige tausend sehen). Wir fanden die ersten Raupen dann unter Rot- (*Trifolium pratense*) und Hornklee (*Lotus corniculatus*), aber weniger als erwartet. Bei der intensiven Suche nach den in grüner und in brauner Grundfarbe vorkommenden Raupen mit dem braunschwarzen, weißgesäumten Rückenband, fand Frau WÖRGETTER, Blankenheim-Uedelhoven, eine Raupe auf einem Stockausschlag einer Salweide (*Salix caprea*).

Die Salweide war erst im vorletzten Winter bei der Entbuschungsaktion zugunsten wärmeliebender Falter geschlagen worden. Jetzt hatten sich etwa 15 Jungtriebe bis ca. 50 cm Höhe gebildet. In rund 20-30 cm Höhe fanden dann die Exkursionsteilnehmer an diesem Busch insgesamt fünf Raupen von *P. argus*, alle auf den Blättern oder an Stengeln sitzend. Mehrere der zarten frischen Blätter waren deutlich befressen. An den Zweigen und Blattstielen, sowie auch an einigen Blättern saßen größere Mengen von Blattläusen. Sowohl diese, als auch die Raupen von *P. argus* waren von einer größeren Zahl von Ameisen besucht (s. Tafel V + VI). Beim Absuchen der umliegenden Salweiden-Stockausschläge wurden daraufhin an fünf weiteren Büschen noch sieben Raupen von *P. argus* in gleicher Position entdeckt.

Unter einem Salweidenbusch fanden wir im etwas vermoderten, leicht feuchten Blattfall des Vorjahres fünf Bläulingspuppen, aus denen bei der Zucht *P. argus* schlüpfte. Die Raupen hatten offensichtlich ebenfalls Salweide gefressen, da im engeren Umkreis keine Kleearten oder andere Schmetterlingsblütler standen.

Um den letzten Beweis antreten zu können, ob die Raupen auch wirklich die Blätter der Salweide fraßen, wurden von mir fünf Raupen mitgenommen und auf frische, unbefressene Blätter von Salweide gesetzt. Ameisen und Blattläuse wurden nicht hinzugefügt. Alle Raupen konnten deutlich beim Fressen der

weichen Weidenblätter beobachtet werden. Kurz vor der Verpuppung waren größere Löcher in die Blätter gefressen.

Zwei der Raupen kamen am 12. und 13.6.1992 gut zur Verpuppung und ergaben je ein Weibchen am 25. und 26.6. Zwei der Raupen waren von Raupenfliegen und eine durch eine kleine Schlupfwespenart parasitiert.

Die Ameisen wurden anhand der hervorragenden Fotos, aufgenommen von D. SOMMERFELD, Euskirchen, durch Frau A. DIECKMANN, Hilpoltstein, als zu *Lasius niger* (LINNAEUS, 1758) gehörig determiniert.

Im kommenden Jahr sollen die verschiedenen Raupenfutterpflanzen näher untersucht werden. Unter anderem bietet sich auch die Waldplatterbse (*Lathyrus sylvestris*) als solche an, da diese zur Flugzeit von Scharen des Falters belagert wird.

Literatur:

DIECKMANN, A. (1990): Untersuchungen der Tagfalter (Diurna und Zygaenidae) und Ameisen (Formicidae) auf einem Abschnitt der geplanten Autobahntrasse der A1 zur ökologischen Bewertung von Landschaftsräumen – Diplomarbeit Rhein.Friedrich-Wilhelms-Univ., Bonn (unveröff.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Melanargia - Nachrichten der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e.V.](#)

Jahr/Year: 1992

Band/Volume: [4](#)

Autor(en)/Author(s): Kinkler Helmut

Artikel/Article: [Salweide als Futterpflanze der Raupe des Argus-Bläulings - P/ebejus argus \(Linnaeus, 1758\) \(Lep., Lycaenidae\) 88-90](#)